

Light + Building 2024: Siemens stellt neue Produkte und Partnerschaften vor, die den nachhaltigen Infrastrukturwandel weiter vorantreiben

- **Siemens präsentiert anhand verschiedener Branchenschwerpunkte neue Produkte und Partnerschaften, um so spezifische Nachhaltigkeitsziele zu unterstützen**
- **Messeauftritt unterstreicht die zentrale Rolle von Technologie für eine nachhaltigere Infrastruktur**
- **Vorgestellt werden die neuesten Lösungen von Siemens Xcelerator, einer offenen digitalen Business-Plattform zur Beschleunigung der digitalen Transformation und Wertschöpfung**

Siemens Smart Infrastructure präsentiert auf der Light + Building 2024 innovative Produkte, Software und Services sowie Partnerschaften, die den nachhaltigen Infrastrukturwandel durch technologischen Fortschritt vorantreiben.

Der Messeauftritt des Unternehmens steht 2024 unter dem Thema „Technology to transform the everyday for everyone“. Anhand verschiedener Branchen wird beispielhaft gezeigt, wie sich durch die Verbindung der realen und digitalen Welt gemeinsam mit Kunden und Partnern ein nachhaltiger Infrastrukturwandel auf globaler Ebene erreichen lässt.

Im Fokus steht das nachhaltige Produktangebot von Siemens, welches die zentralen und relevanten Themen der Elektrifizierung, Sicherheit und Schutz, Dekarbonisierung und Energieeffizienz sowie Anlageneffizienz widerspiegelt. Vorgestellt werden neue Produkte, Software-Lösungen, Services und Partnerschaften in den Bereichen elektronische Schalt- und Gebäudetechnik.

„Weltweit entfallen nahezu 40 Prozent der Energieemissionen und 35 Prozent des Energiebedarfs auf Gebäude“, sagt Matthias Rebellius, Mitglied des Vorstands der Siemens AG und CEO von Smart Infrastructure. „Technologie treibt den Fortschritt voran. Bei der Lösung dieser Herausforderungen spielt sie eine zentrale Rolle, vor allem, wenn sie branchenweite Innovation und Zusammenarbeit fördert. Daher freuen wir uns, nicht nur unsere neuesten technologischen Innovationen vorstellen zu können, sondern auch zu zeigen, wie wir gemeinsam mit führenden Partnern die Art und Weise ändern, wie wir leben, arbeiten, fertigen und uns fortbewegen.“

Bahnbrechende Transformation in der Schutzschalttechnik

Siemens Smart Infrastructure bringt eines der weltweit innovativsten Schutzschaltgeräte mit modernster und ultraschneller Schutztechnologie auf den Markt, das für ein neues Maß an Sicherheit und Nachhaltigkeit in der Elektrotechnik sorgt. Es ermöglicht ein bis zu tausendfach schnelleres, verschleißfreies Schalten, und bietet mehrere Funktionen in einem Gerät, die individuell angepasst werden können. Je nach Applikation sind so Einsparungen von bis zu 80 Prozent an Elektronik, 90 Prozent an Metall und 90 Prozent an Kunststoff möglich.

Technologie für einen effizienten und nachhaltigen Gebäudebetrieb

Im Mittelpunkt des Messeauftritts steht Building X: eine skalierbare digitale Gebäudeplattform für die Digitalisierung, Verwaltung und Optimierung des Gebäudebetriebs. Building X ist Teil des Siemens Xcelerator-Portfolios und adressiert die Anforderungen an Elektrifizierung, Dekarbonisierung und Ressourceneffizienz in Gebäuden. Damit bietet Siemens eine branchenweit offene digitale Gebäudeplattform, die einen Ein- und Überblick in Daten gibt, und damit das Nutzererlebnis im Gebäude verbessert, die Effizienz steigert und die Nachhaltigkeit erhöht.

Eines der Highlights ist die Partnerschaft mit dem norwegischen Plattform-Anbieter Bember, der auf Mieterbeziehungsmanagement spezialisiert ist. Die X300 Edge Gateway-Lösung optimiert die Zufahrtskontrolle und die Parkplatzauslastung. Durch Integration eines automatisierten Abrechnungssystems, Nummernschilderkennung und der Option zum Laden von Elektrofahrzeugen erhalten Gebäudemanager Zugriff auf Echtzeitdaten von Sensoren, Kameras

und intelligenten Geräten. Dies ermöglicht eine umfassende betriebliche Kontrolle und Überwachung mittels einer einzigen Plattform.

Angesichts der branchenweiten Herausforderungen, die Energieeffizienz und die Nutzung von Gebäuden zu verbessern, stellt Siemens Smart Infrastructure außerdem Technologien vor, die die Raumnutzung und die Betriebsabläufe optimieren. Mit den Lösungen Space Occupancy Application und Plug and Play Automation, die beide Teil von Siemens Xcelerator sind, können Gebäudebetreiber – beispielsweise von gewerblich genutzten Immobilien oder von Krankenhäusern – die Effizienz in Abläufen, Auslastung und Betrieb steigern.

Darüber hinaus stellt Siemens eine Vernetzung zwischen der Software SIMARIS busbarplan und der Installations-App BusbarCheck vor. Diese benutzerfreundliche Planungssoftware unterstützt die Erstellung genauer und BIM-konformer digitaler Darstellungen von Schienenverteilern und ermöglicht so eine umfassende Planung vor der Einrichtung. Gemeinsam vereinfachen diese Tools die Installation, dokumentieren den Fortschritt im digitalen Modell und setzen das genutzte Produkt mit seinem digitalen Zwilling in Beziehung.

Der Messestand von Siemens Smart Infrastructure auf der Light + Building befindet sich in Halle 11.0, B56.

Weitere Informationen zur Light + Building 2020: [Light + Building – Siemens Global Website](#)
Folgen Sie uns auf X: www.twitter.com/siemens_press, www.twitter.com/siemensinfra

Ansprechpartner für Journalisten:

Siemens AG

Natalie Hodges

Phone: +44 780 882 6229; E-mail: natalie.hodges.ext@siemens.com

Siemens Smart Infrastructure (SI) gestaltet den Markt für intelligente, anpassungsfähige Infrastruktur für heute und für die Zukunft. SI zielt auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen. Siemens Smart Infrastructure bietet Kunden ein umfassendes, durchgängiges Portfolio aus einer Hand – mit Produkten, Systemen, Lösungen und Services vom Punkt der Erzeugung bis zur Nutzung der Energie. Mit einem zunehmend digitalisierten Ökosystem hilft SI seinen Kunden im Wettbewerb erfolgreich zu sein und der Gesellschaft, sich weiterzuentwickeln – und leistet dabei einen

Beitrag zum Schutz unseres Planeten. Der Hauptsitz von Siemens Smart Infrastructure befindet sich in Zug in der Schweiz. Zum 30. September 2023 hatte das Geschäft weltweit rund 75.000 Beschäftigte.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führendes Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welt befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet.

Im Geschäftsjahr 2023, das am 30. September 2023 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 77,8 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 8,5 Milliarden Euro. Zum 30.09.2023 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 320.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.